

75 Jahre Jodlerklub Alperösli Bad Ragaz

Am 27. und 28. 4. 2018 feierte der JK Alperösli Bad Ragaz sein 75jähriges Bestehen. Am Freitag waren es die Dorfvereine und die EJV-Präsidentin Karin Niederberger, am Samstag drei Hochkaräter aus der Jodlerszene, die sich in die Schar der Gratulanten einreihen. Die Kapelle Oberalp umrahmte den Abend musikalisch in gewohnt flotter Manier. Der JK Bärgröseli Alpnachstad, der JK Männertreu Nesslerau-Neu St. Johann und der JK Wiesenberg sangen sich in die Herzen der Zuhörer. Das Publikum in der vollbesetzten Sporthalle Badrieb war berührt und begeistert. Von dieser Art muss die Freude damals gewesen sein, die 1943 zur Gründung des JK Alperösli geführt hat.



Einer der Hauptinitianten war der Dorflehrer Ernst Gartmann. Als erster Dirigent des jungen Chores legte er den Grundstein für die erfolgreiche Vereinsgeschichte. Über 40 Jahre dirigierte und leitete er den Klub. Aber nicht nur er, sondern auch nachfolgend 4 Dirigenten stellten sich mit Herzblut in den Dienst der Jodlersache, Nikolaus Kühne und Walter Holderegger haben sich ausserdem als Jodler verdient gemacht. Seit 2012 schätzen sich die wackeren Mannen glücklich, mit Sissi Riegg eine kompetente Dirigentin, Jodlerin und Kameradin in ihren Reihen zu haben. Zusammen mit 7 Klubpräsidenten, der amtierende Hans Hermann seit nunmehr 21 Jahren, trugen alle dazu bei, dass nach der ersten Jodelfestteilnahme 1947 mit einer Ausnahme kein einziges Fest mehr ausgelassen worden ist.



Zwischen den musikalischen Glanzpunkten überbrachte der Bad Ragazer Gemeindepräsident Daniel Bühler seine Glückwünsche. Er sprach dem JK Alperösli seine Wertschätzung aus und verdankte die kulturelle Bereicherung fürs Dorf. Alsdann gratulierte NOSJV-Präsident Jörg Burkhalter und überreichte ein eingraviertes Käsebrett aus der Weissküferei. Er verglich das Alter dieses Handwerks mit demjenigen des Klubs. Damit ein 75jähriges Vereinsleben gefeiert werden kann, bedarf es der Reifung, ähnlich dem des überbrachten Käseleibs.



Ein Geburtstagsfest, das als Naturjodelkonzert erster Güte unvergessen bleibt, mit so viel Gold in den Kehlen und einem besonders naturverbundenen Klang. Erwähnt seien auch die sinnträchtig vorgetragenen Lieder: Mit *z'Fridäheit* und em *(dis) wahre Glück* als *(Dr) Wägbegleiter* dereinst is *Land ob de Wolke z'choh*, einfach unübertrefflich und einzigartig, Heimat im wahrsten Sinne! Ein herzliches Vergeltes Gott allen, die zu diesem wunderbaren Fest beigetragen haben, vorab dem OK-Präsidenten Walter Hug!

Renata Jeker, Berichterstattung NOSJV